

# WIRTSCHAFTLICHE LAGE IM 2. QUARTAL 2015

Ergebnisse der aktuellen Konjunkturumfrage  
der IHK Heilbronn-Franken

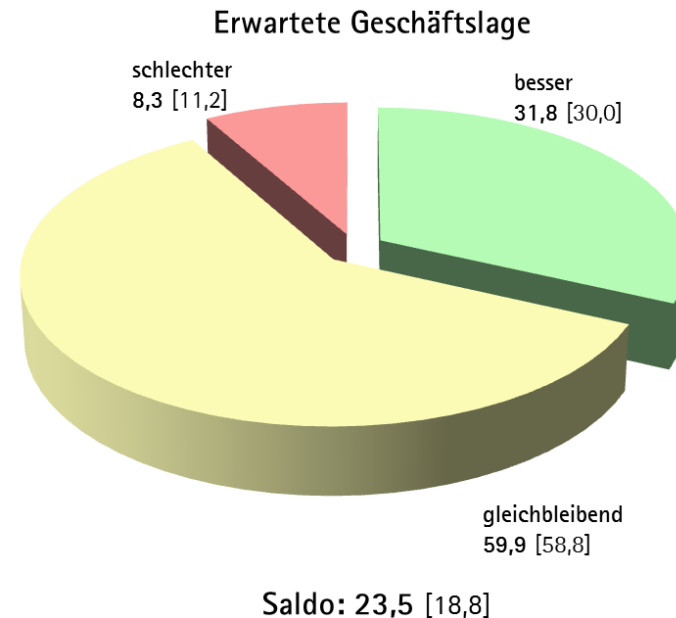
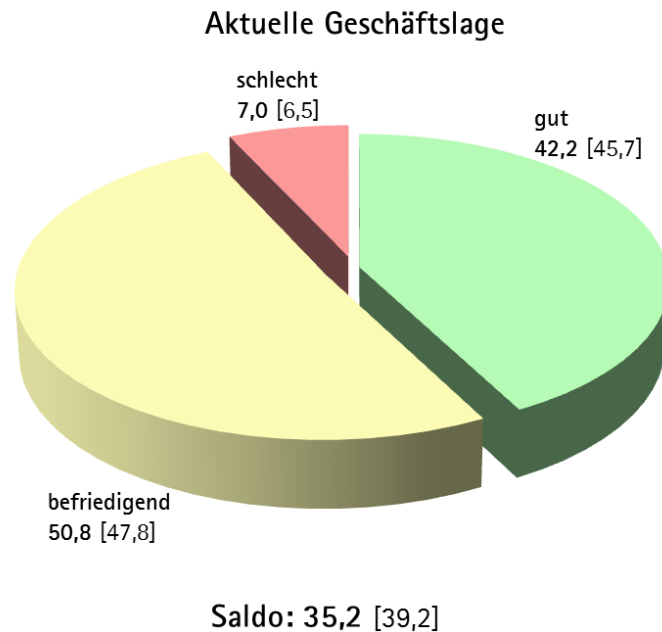


Industrie- und Handelskammer  
Heilbronn-Franken

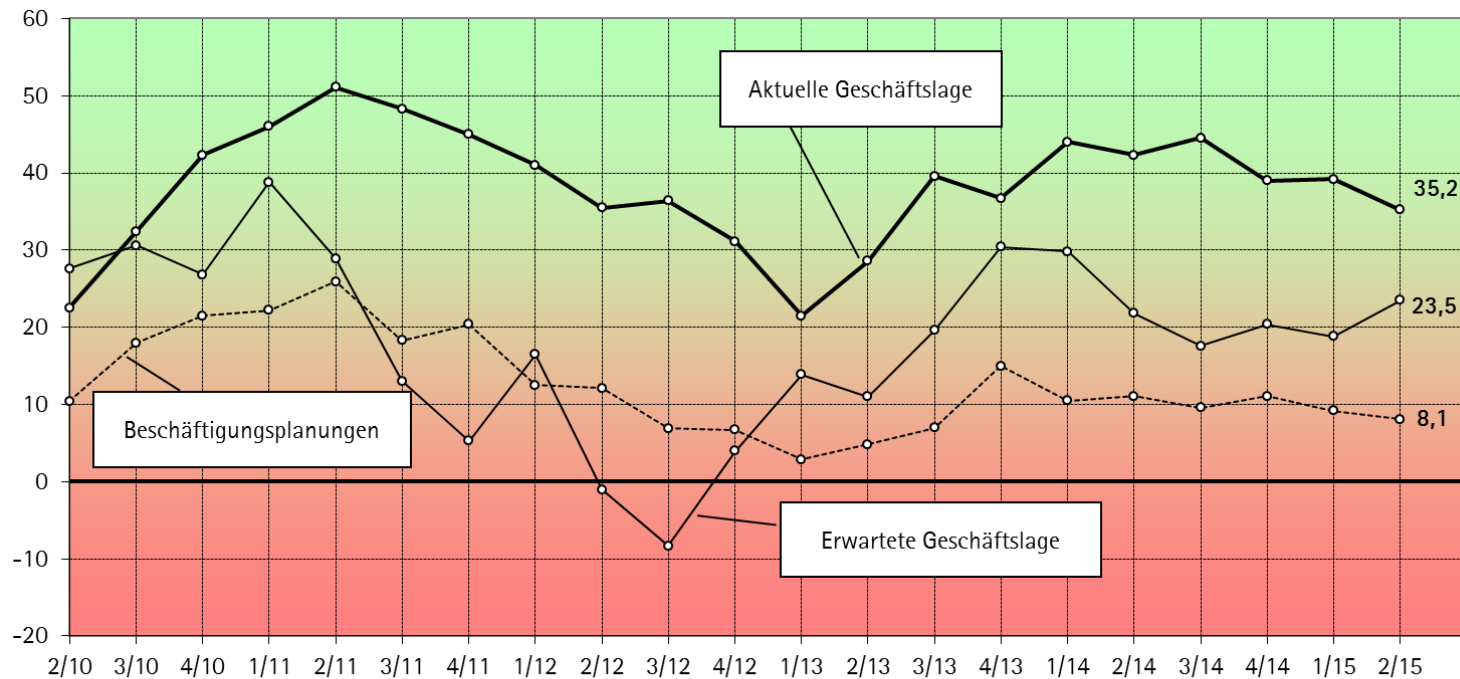
## THEMEN

- **Ergebnisse Gesamtkonjunktur**
- Ergebnisse in den Branchen
- Fazit

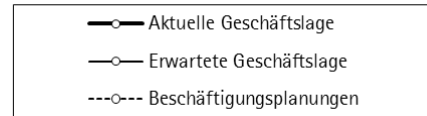
# GESAMTERGEBNIS KONJUNKTURUMFRAGE 2. QUARTAL 2015 [1. QUARTAL 2015] IN PROZENT



# GESCHÄFTSLAGE/GESCHÄFTSERWARTUNG GESAMTKONJUNKTUR 2/2010 – 2/2015

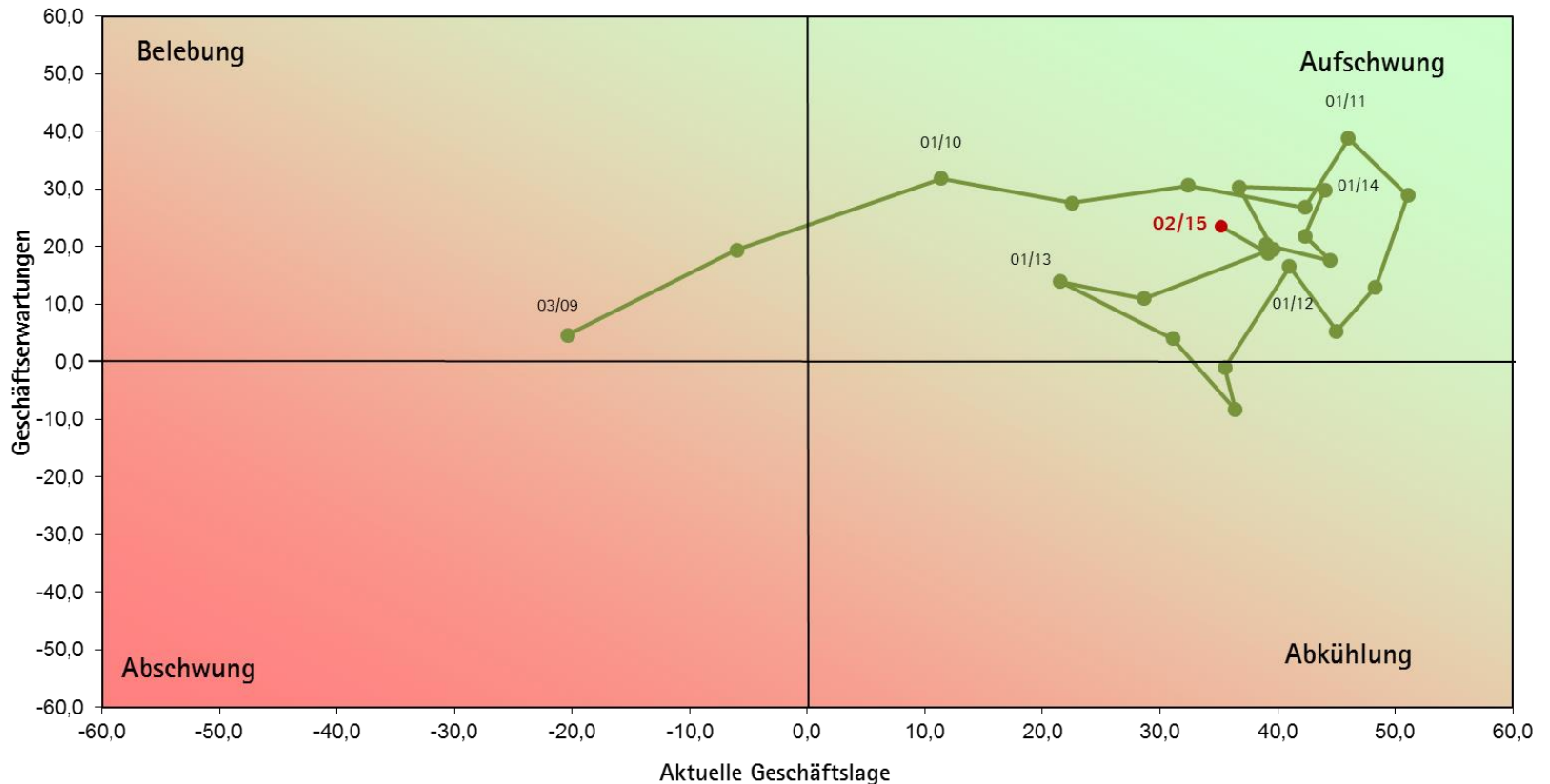


Die Linien geben jeweils den Saldo der Prozentanteile positiver und negativer Urteile der Unternehmen aller Branchen zur aktuellen Geschäftslage sowie zur erwarteten Geschäfts- bzw. Beschäftigungslage an.

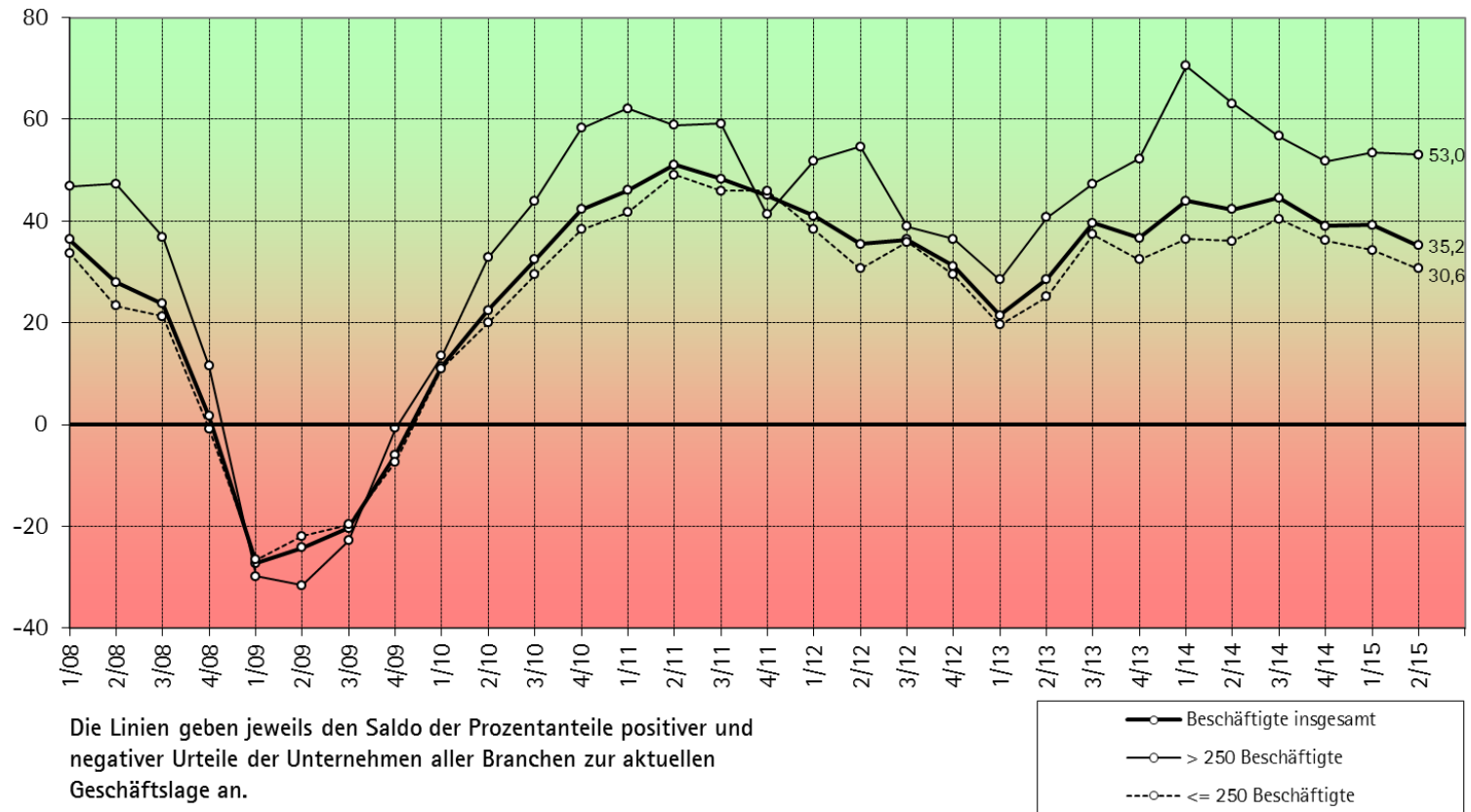


# IHK-KONJUNKTURUHR

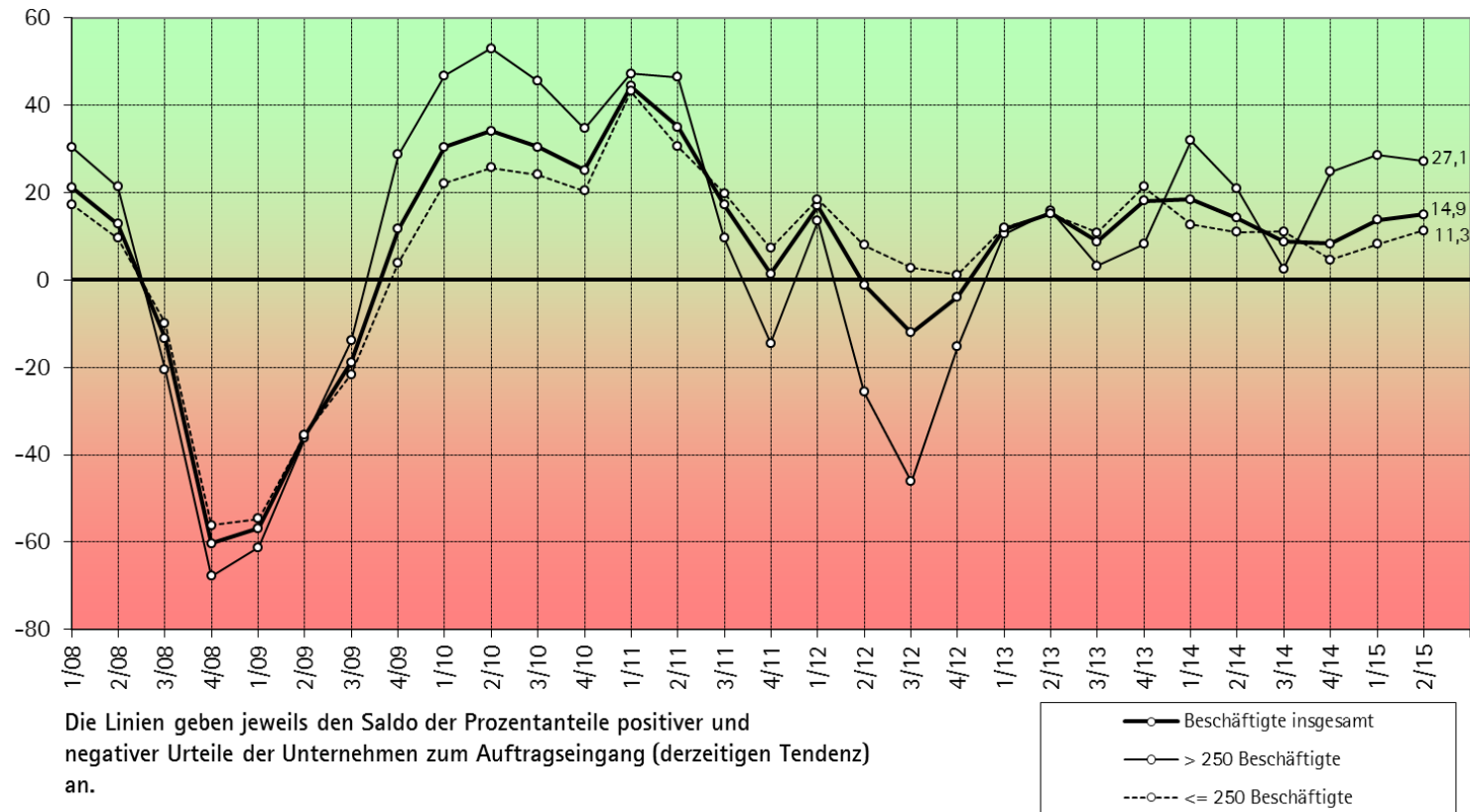
## GESCHÄFTSLAGE UND -ERWARTUNGEN DER UNTERNEHMEN



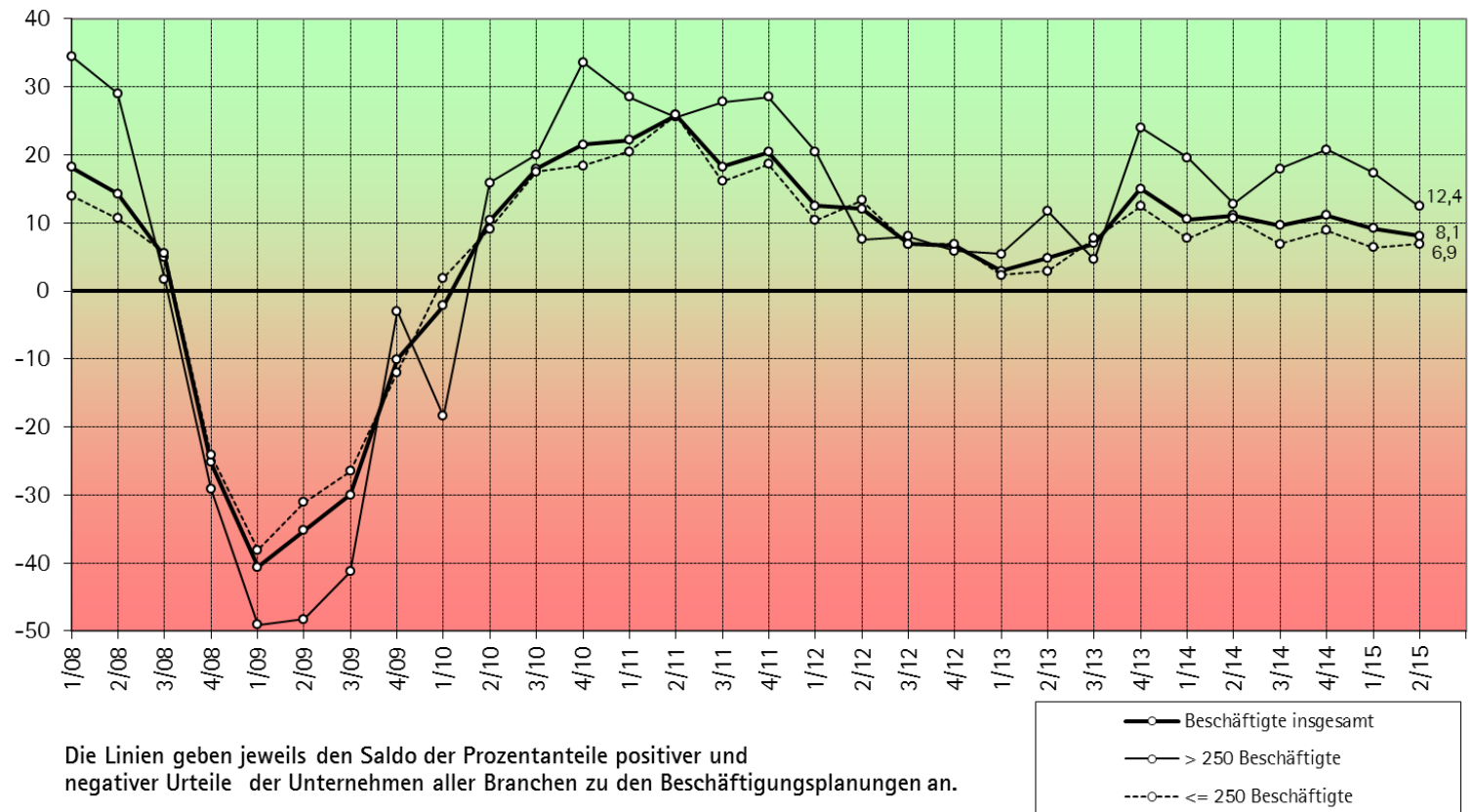
# GESAMTKONJUNKTUR – GESCHÄFTSLAGE NACH BESCHÄFTIGTENGRÖßENKLASSEN 1/2008 – 2/2015



# GESAMTKONJUNKTUR – AUFTRAGSEINGANG NACH BESCHÄFTIGTENGRÖßENKLASSEN 1/2008 – 2/2015

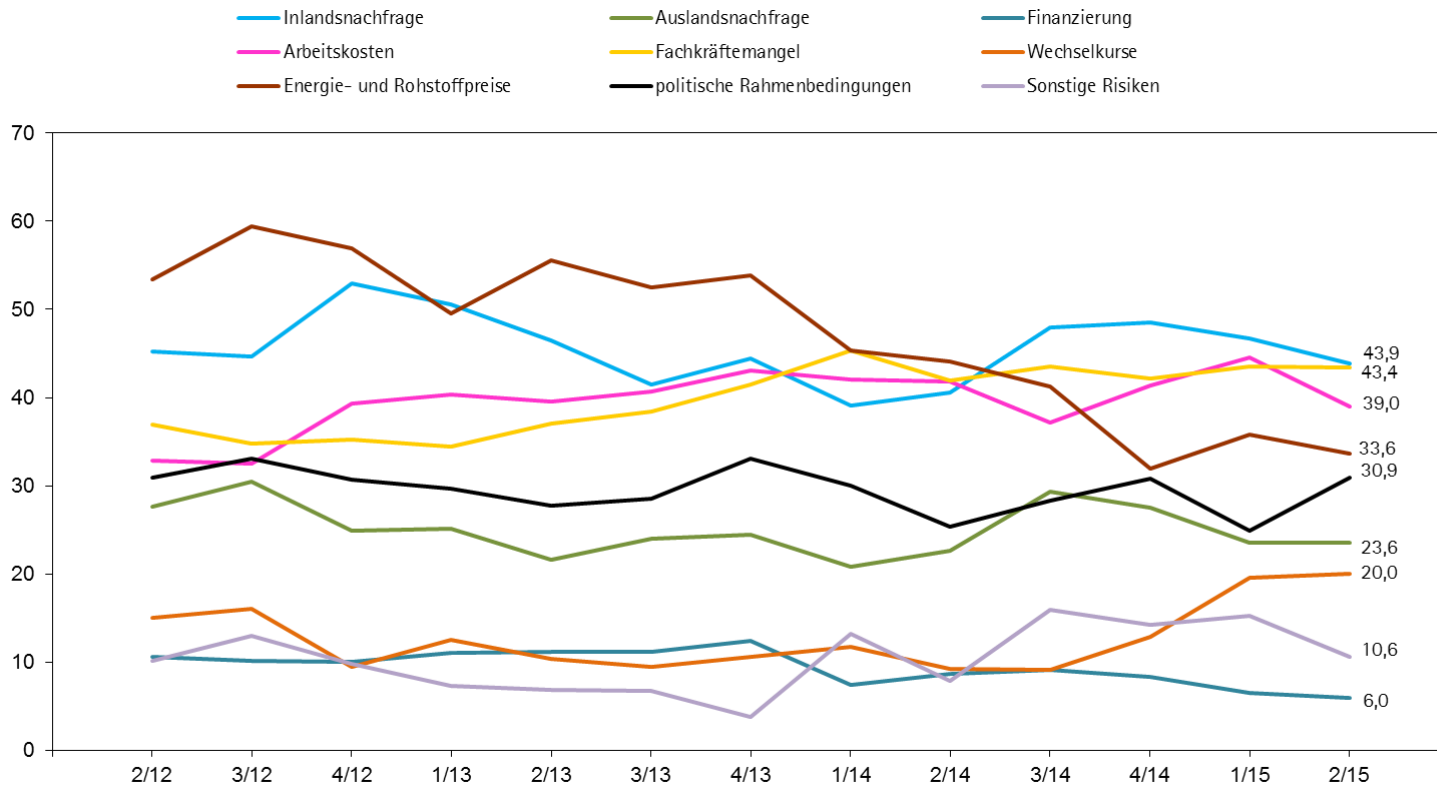


# GESAMTKONJUNKTUR – BESCHÄFTIGUNGSPLANUNGEN NACH BESCHÄFTIGTENGRÖßENKLASSEN 1/2008 – 2/2015





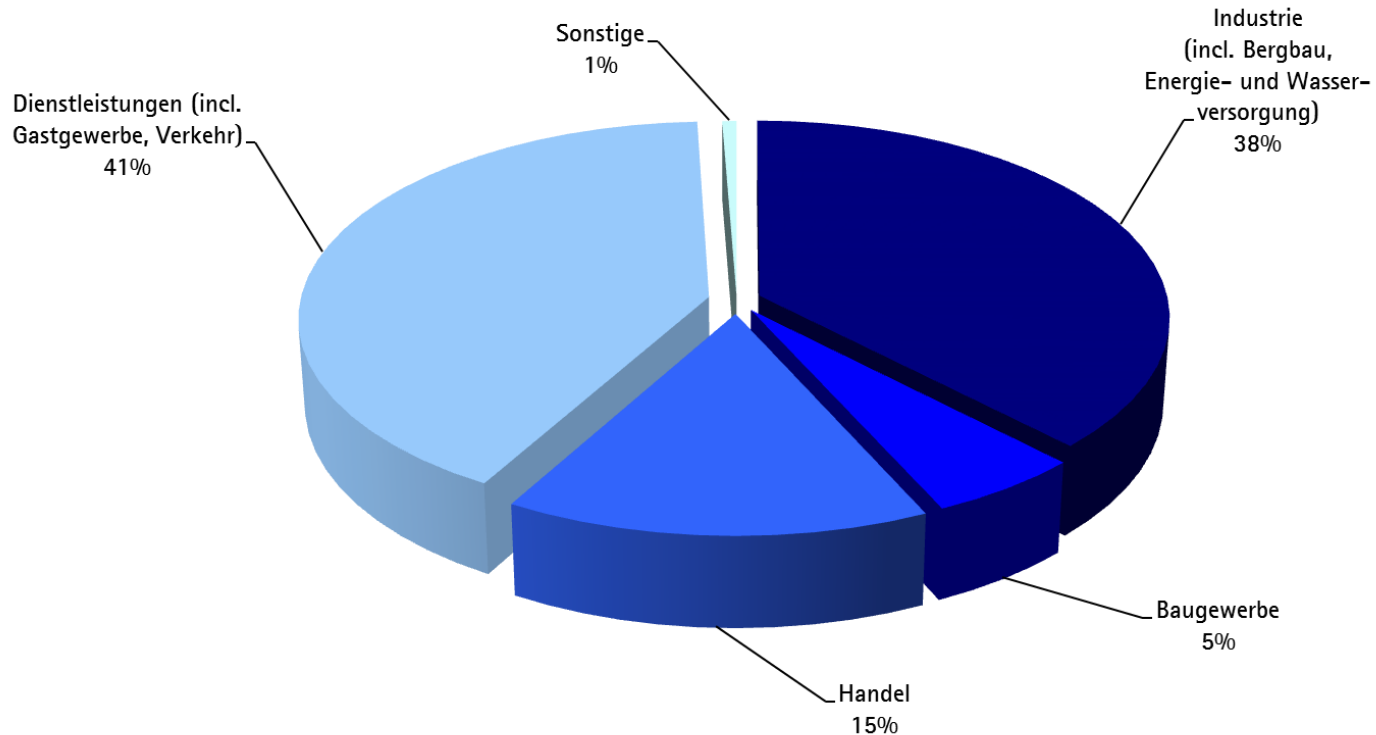
# GRÖßTE RISIKEN BEI DER WIRTSCHAFTLICHEN ENTWICKLUNG IN DEN KOMMENDEN ZWÖLF MONATEN (IN %)



## THEMEN

- Ergebnisse Gesamtkonjunktur
- Ergebnisse in den Branchen
- Fazit

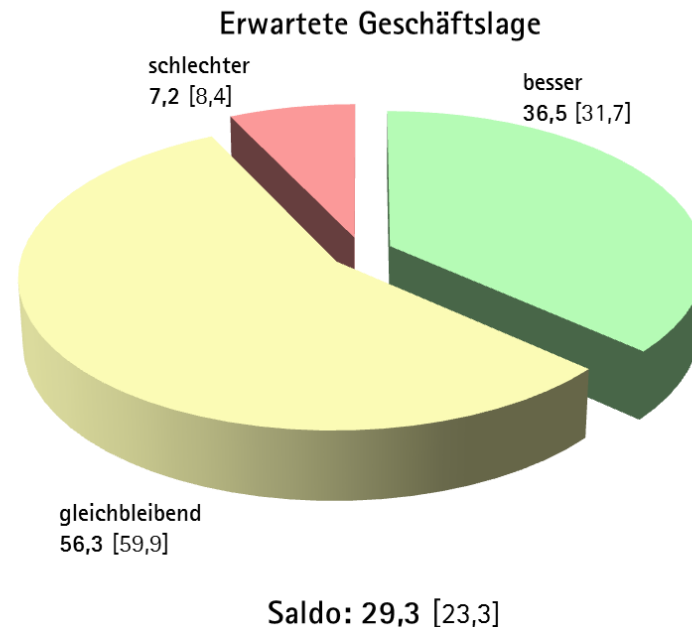
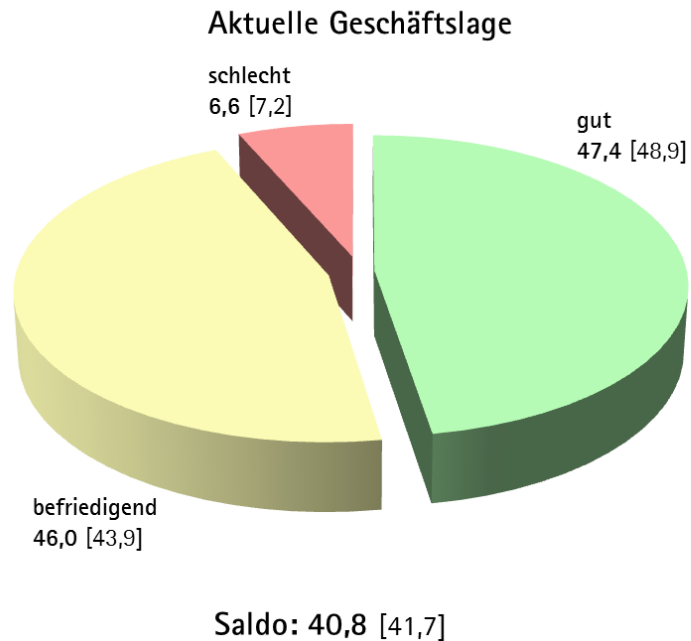
# ANTEILE DER BRANCHEN IN DER REGION HEILBRONN-FRANKEN IN BEZUG AUF SOZIALVERSICHERUNGSPLICHTIG BESCHÄFTIGTE



Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stichtag 30. Juni 2014

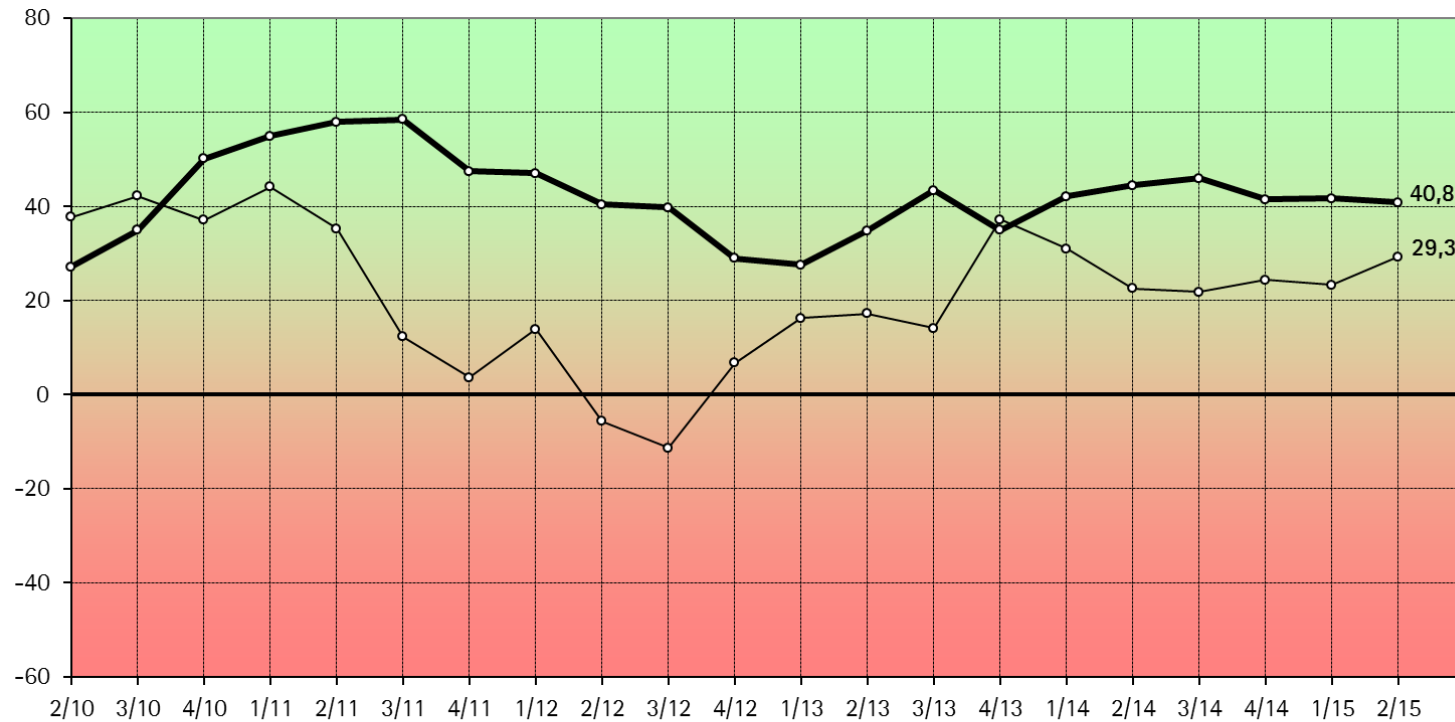
# INDUSTRIE 2. QUARTAL 2015 [1. QUARTAL 2015]

## IN PROZENT

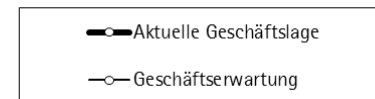


# INDUSTRIE – ALLE BRANCHEN

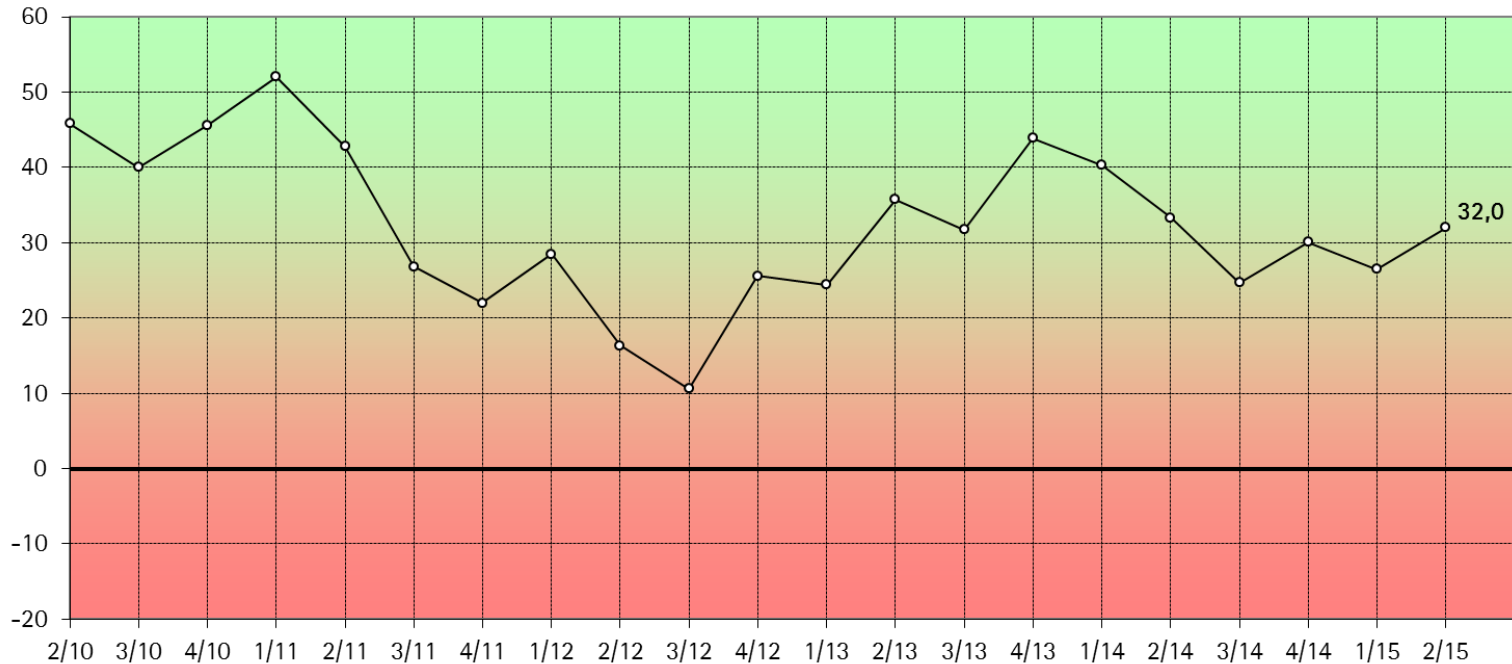
## 2/2010 – 2/2015



Die Linien geben jeweils den Saldo der Prozentanteile positiver und negativer Urteile der Unternehmen der Industrie zur aktuellen Geschäftslage und zur Geschäftserwartung an.

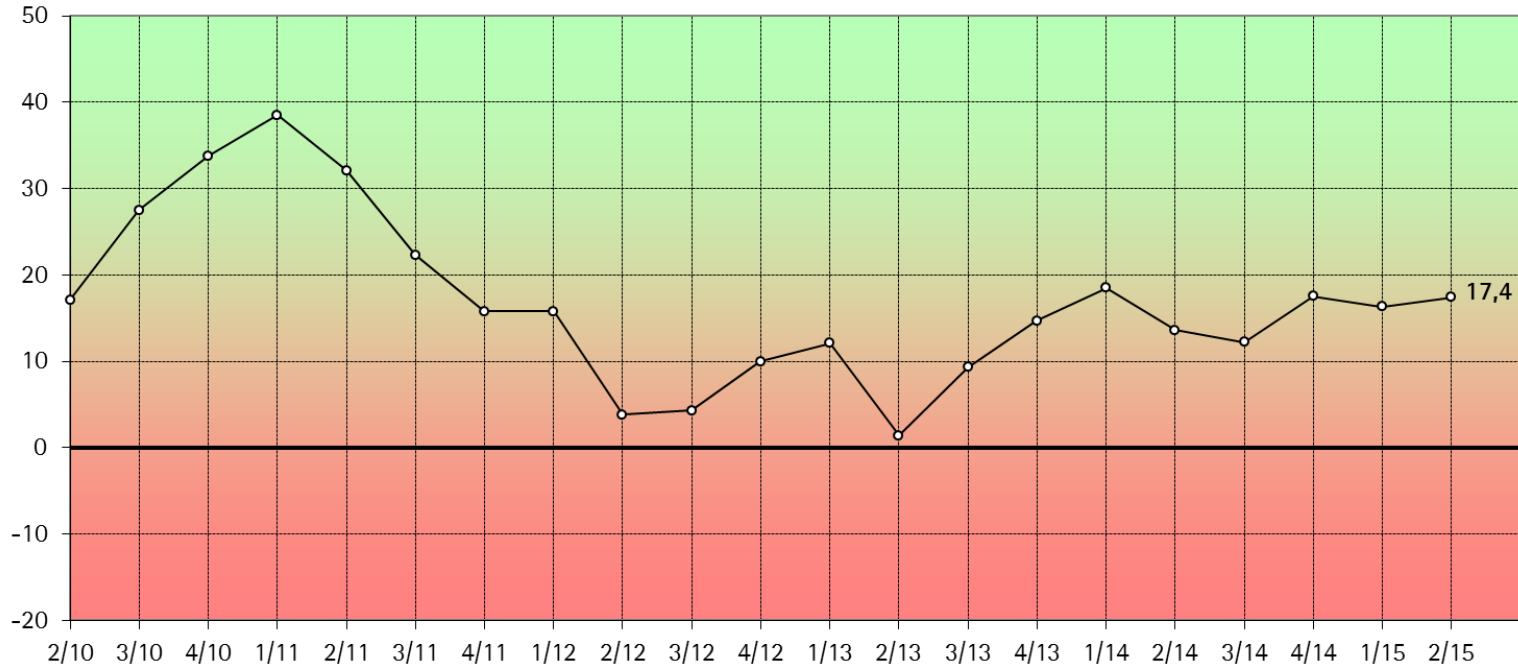


# EXPORTERWARTUNGEN DER INDUSTRIE 2/2010 – 2/2015



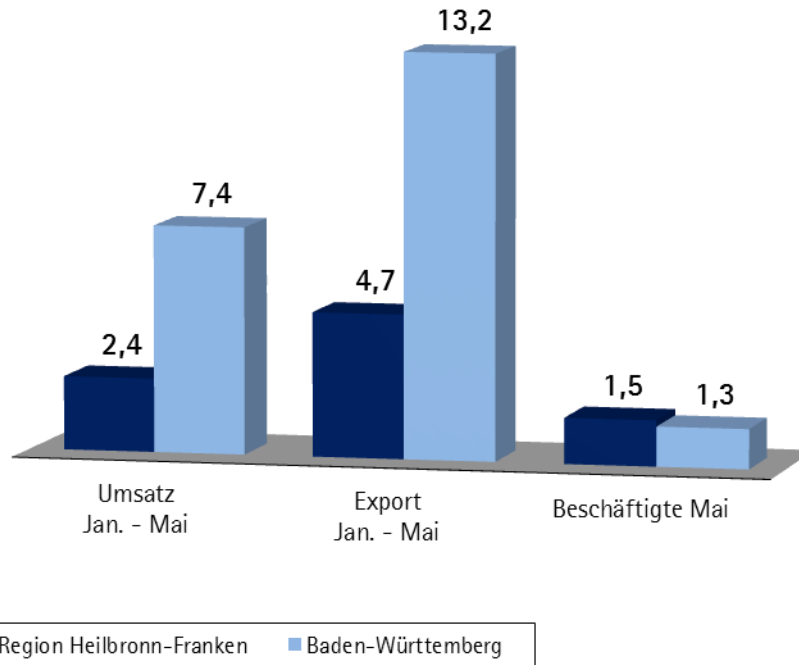
Die Linie gibt den Saldo der Prozentanteile positiver und negativer Urteile der Industrieunternehmen zu den Exporterwartungen für die nächsten zwölf Monate an.

# ERWARTETE INLANDSINVESTITIONEN DER INDUSTRIE 2/2010 – 2/2015



Die Linie gibt den Saldo der Prozentanteile positiver und negativer Urteile der Industrieunternehmen zu den erwarteten Investitionen im Inland in den nächsten zwölf Monaten an.

# VERARBEITENDES GEWERBE 2015 – VERÄNDERUNGEN IN PROZENT GEGENÜBER DEM ENTSPRECHENDEN VORJAHRESZEITRAUM

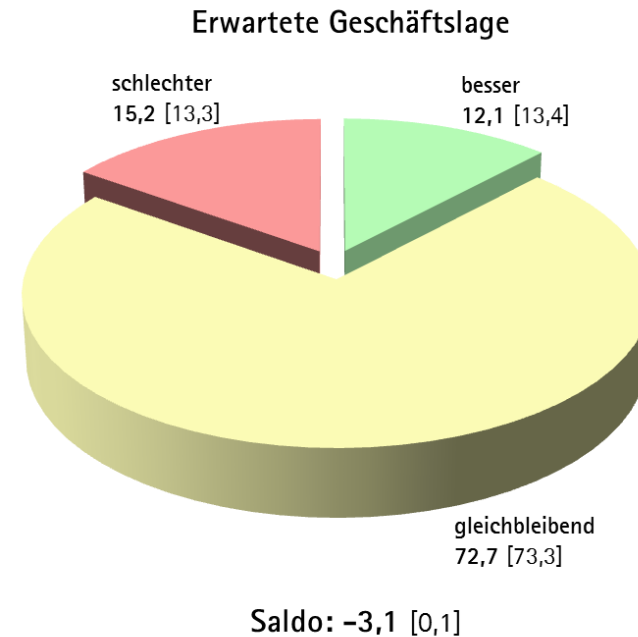
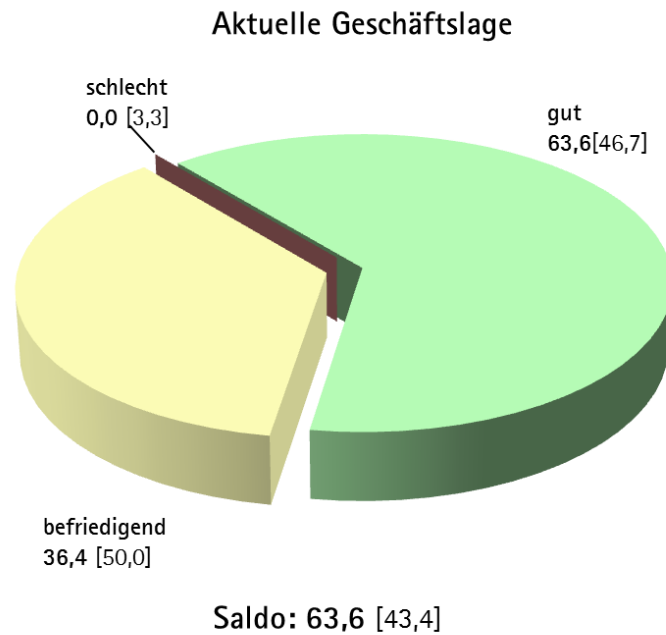


Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg



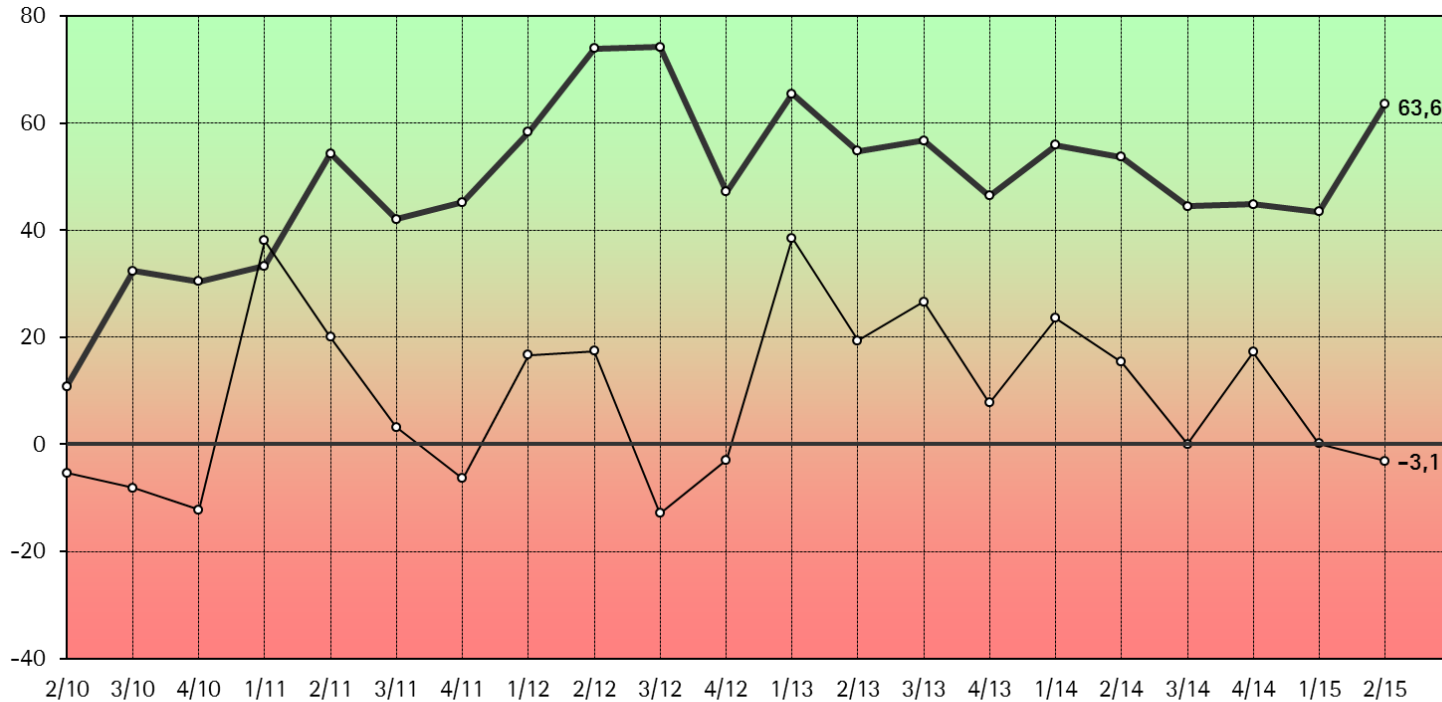
# BAUGEWERBE 2. QUARTAL 2015 [1. QUARTAL 2015]

## IN PROZENT

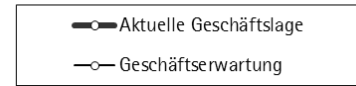


# BAUGEWERBE

## 2/2010 – 2/2015

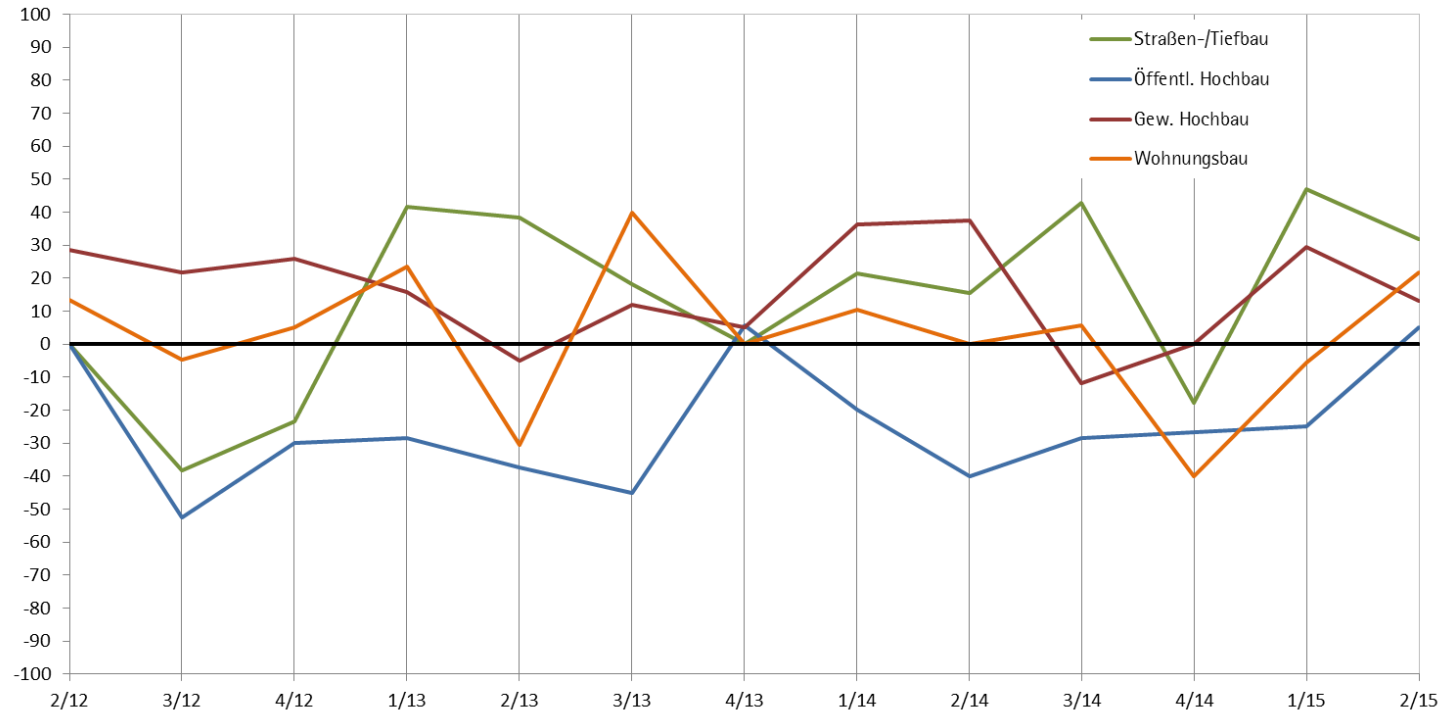


Die Linien geben jeweils den Saldo der Prozentanteile positiver und negativer Urteile der Unternehmen des Baugewerbes zur aktuellen Geschäftslage und zur Geschäftserwartung an.



# AUFTRAGSEINGANG – BAUGEWERBE

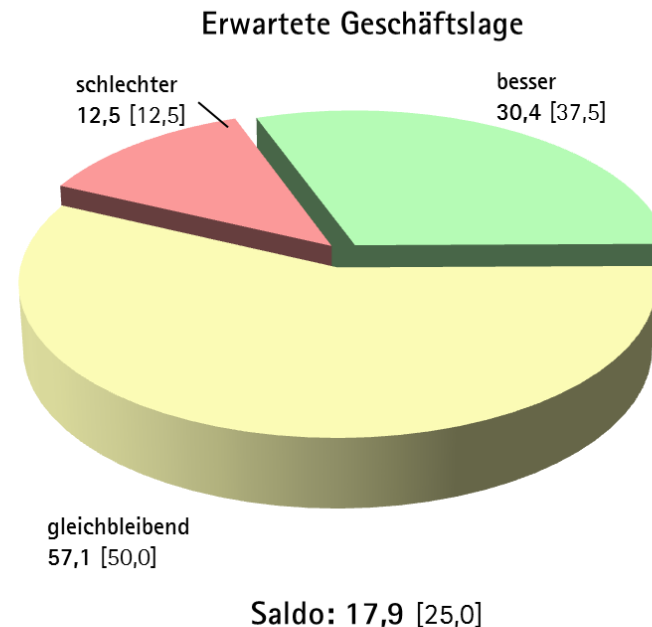
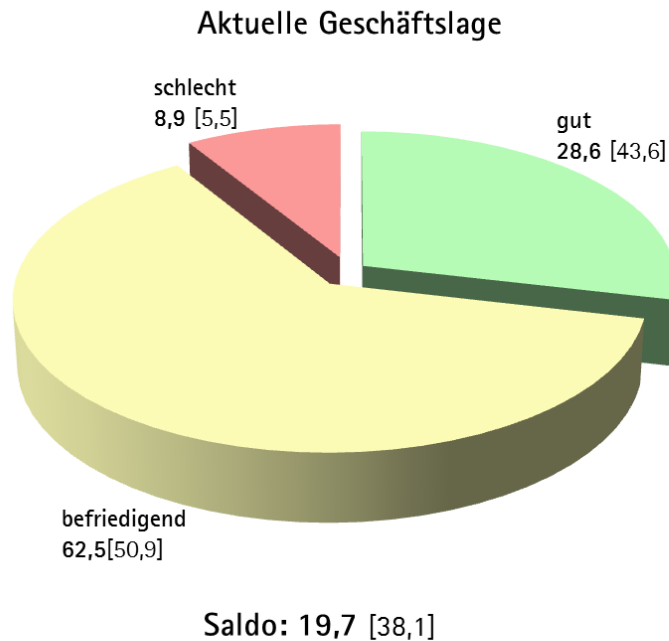
## 2/2012 – 2/2015



Die Linien geben jeweils den Saldo der Prozentanteile positiver und negativer Urteile der Unternehmen des Baugewerbes zum Auftragseingang an.

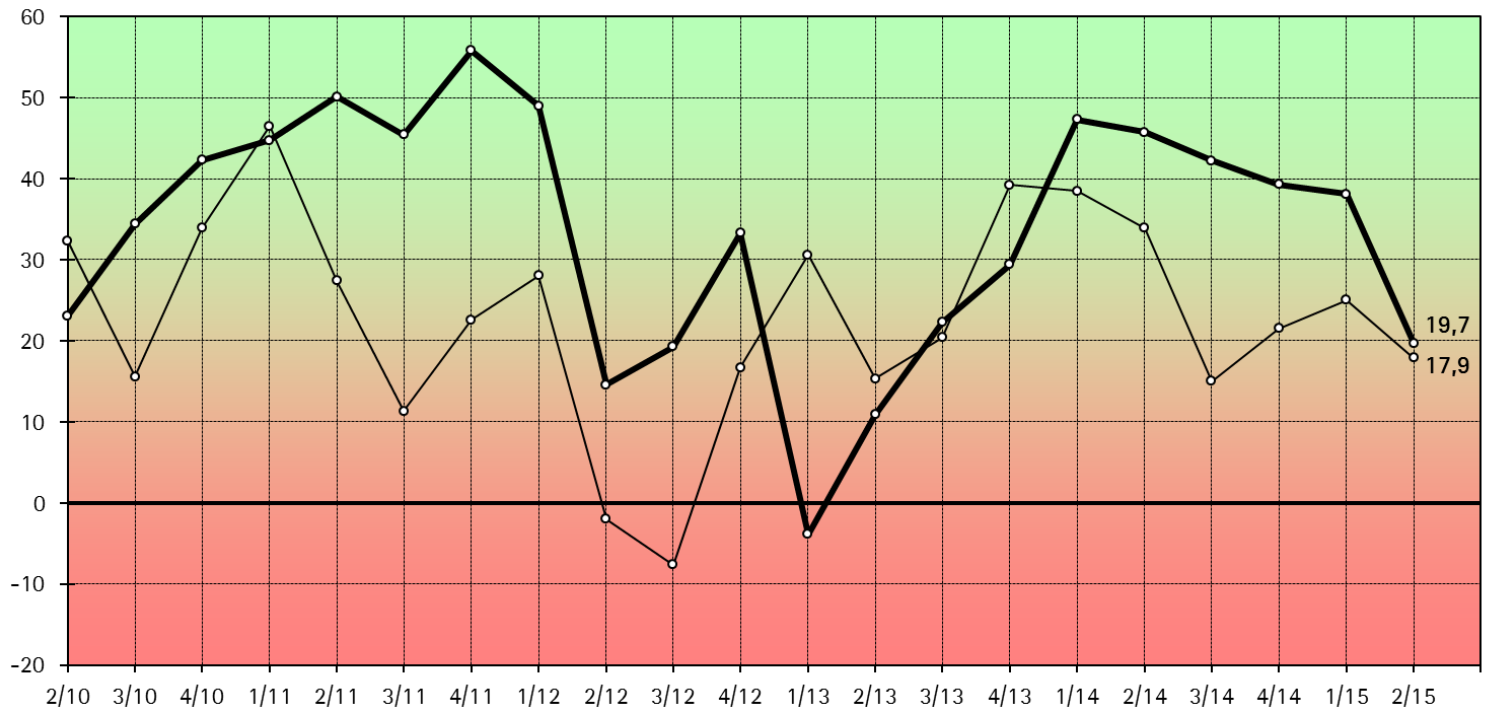
# GROßHANDEL 2. QUARTAL 2015 [1. QUARTAL 2015]

## IN PROZENT



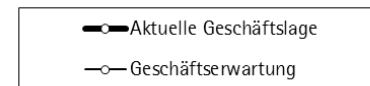
# GROßHANDEL\*

## 2/2010 – 2/2015



\* ohne Handel mit Kraftfahrzeugen

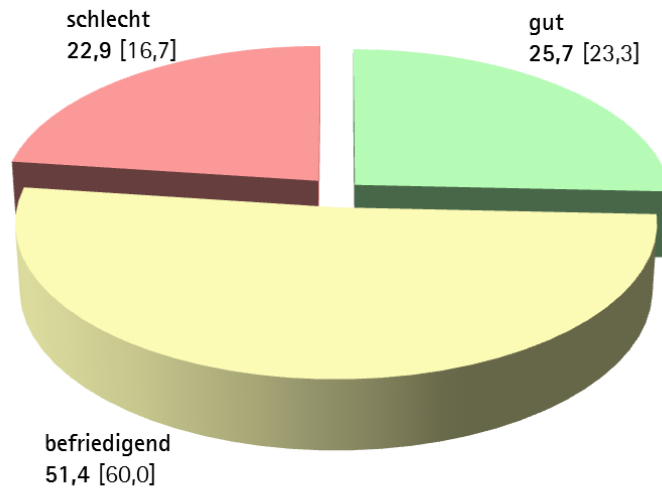
Die Linien geben jeweils den Saldo der Prozentanteile positiver und negativer Urteile der Unternehmen des Großhandels zur aktuellen Geschäftslage und zur Geschäftserwartung an.



# EINZELHANDEL 2. QUARTAL 2015 [1. QUARTAL 2015]

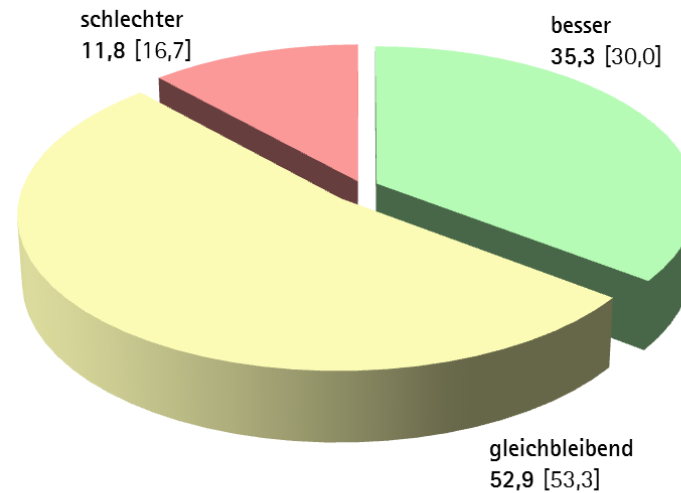
IN PROZENT

**Aktuelle Geschäftslage**



**Saldo: 2,8 [6,6]**

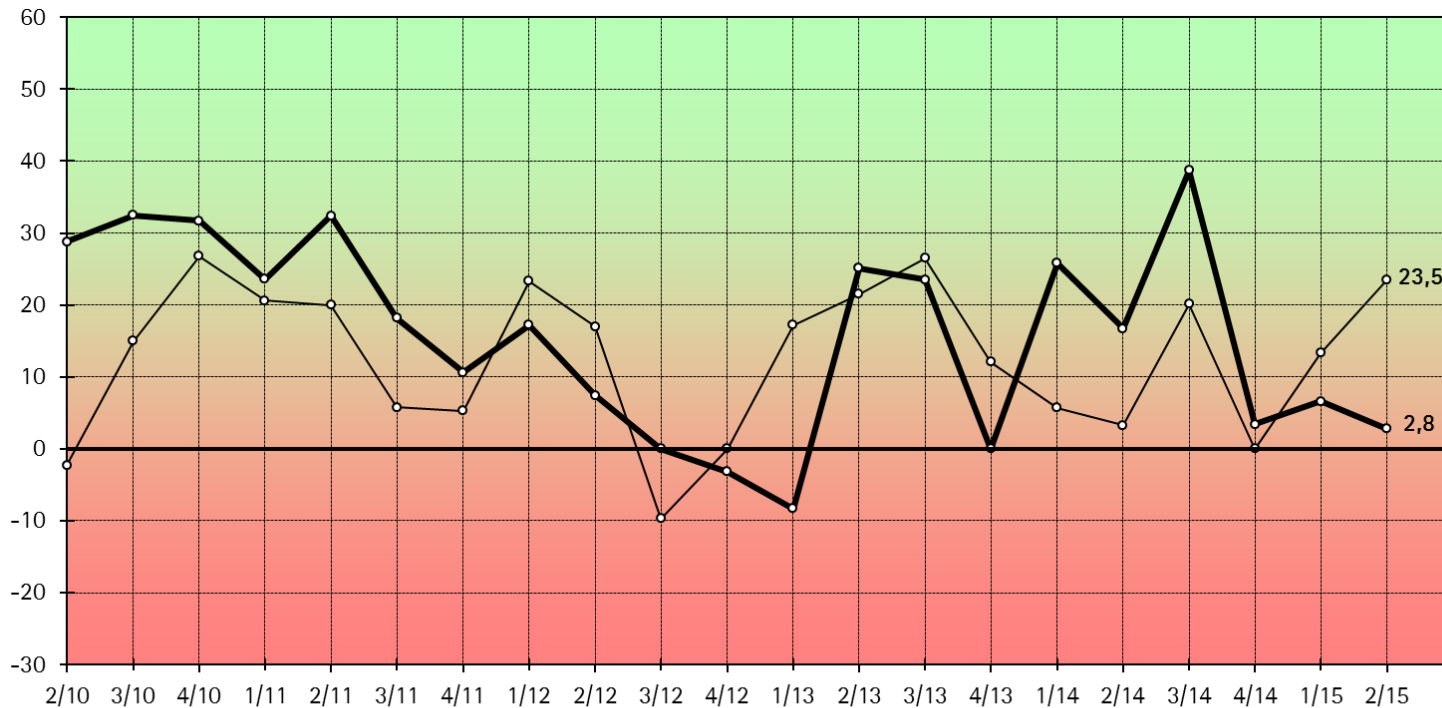
**Erwartete Geschäftslage**



**Saldo: 23,5 [13,3]**

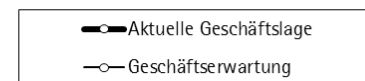
# EINZELHANDEL\*

## 2/2010 – 2/2015

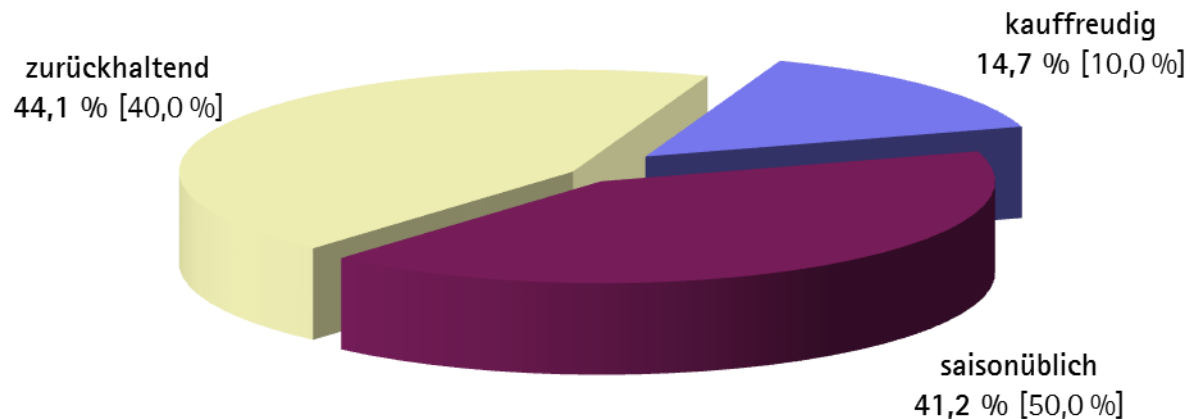


\* ohne Handel mit Kraftfahrzeugen

Die Linien geben jeweils den Saldo der Prozentanteile positiver und negativer Urteile der Unternehmen des Einzelhandels zur aktuellen Geschäftslage und zur Geschäftserwartung an.

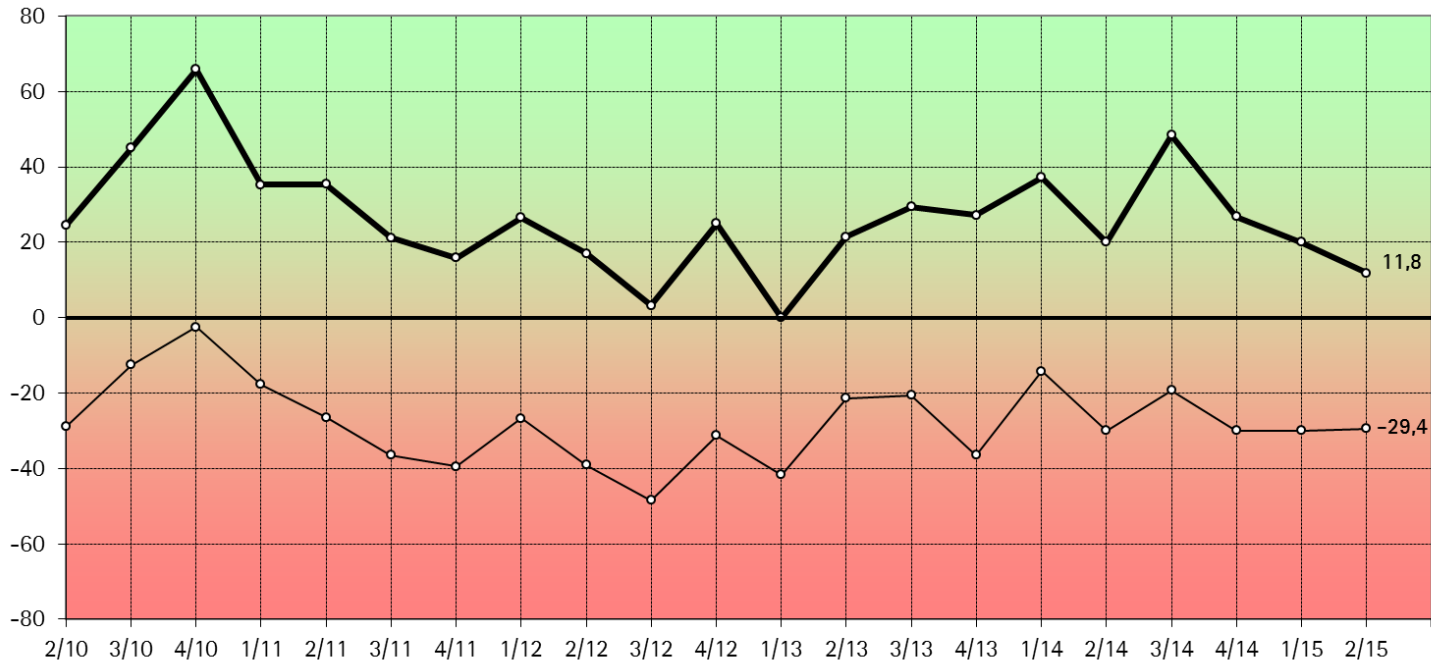


# KAUFVERHALTEN DER KUNDEN IM EINZELHANDEL 2. QUARTAL 2015 [1. QUARTAL 2015] IN PROZENT



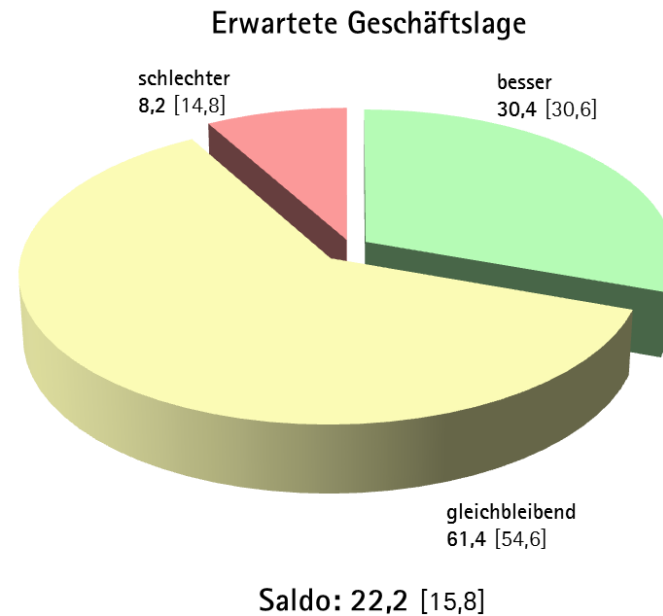
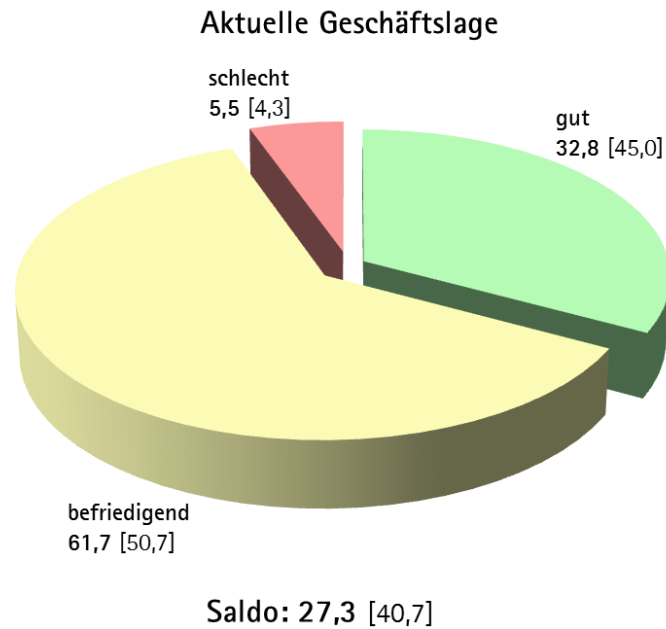


# KAUFVERHALTEN DER KUNDEN IM EINZELHANDEL 2/2010 – 2/2015



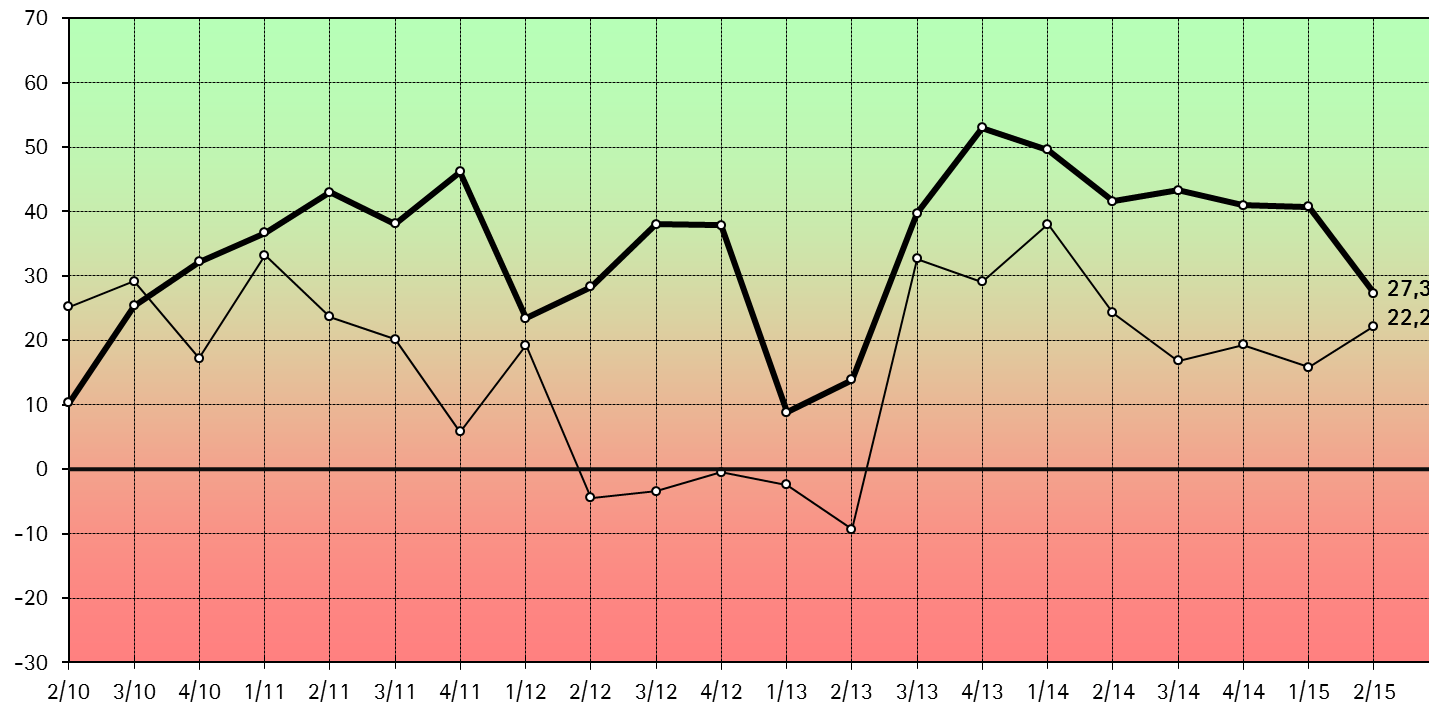
Die Linien geben die Salden der Prozentanteile der Urteile "kauffreudig" und "zurückhaltend" ( —○— ) bzw. "kauffreudig"+"saisonüblich" und "zurückhaltend" ( —●— ) zum Kaufverhalten der Kunden im Einzelhandel wieder.

# DIENSTLEISTUNGEN 2. QUARTAL 2015 [1. QUARTAL 2015] IN PROZENT

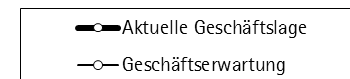


# DIENSTLEISTUNGEN\*

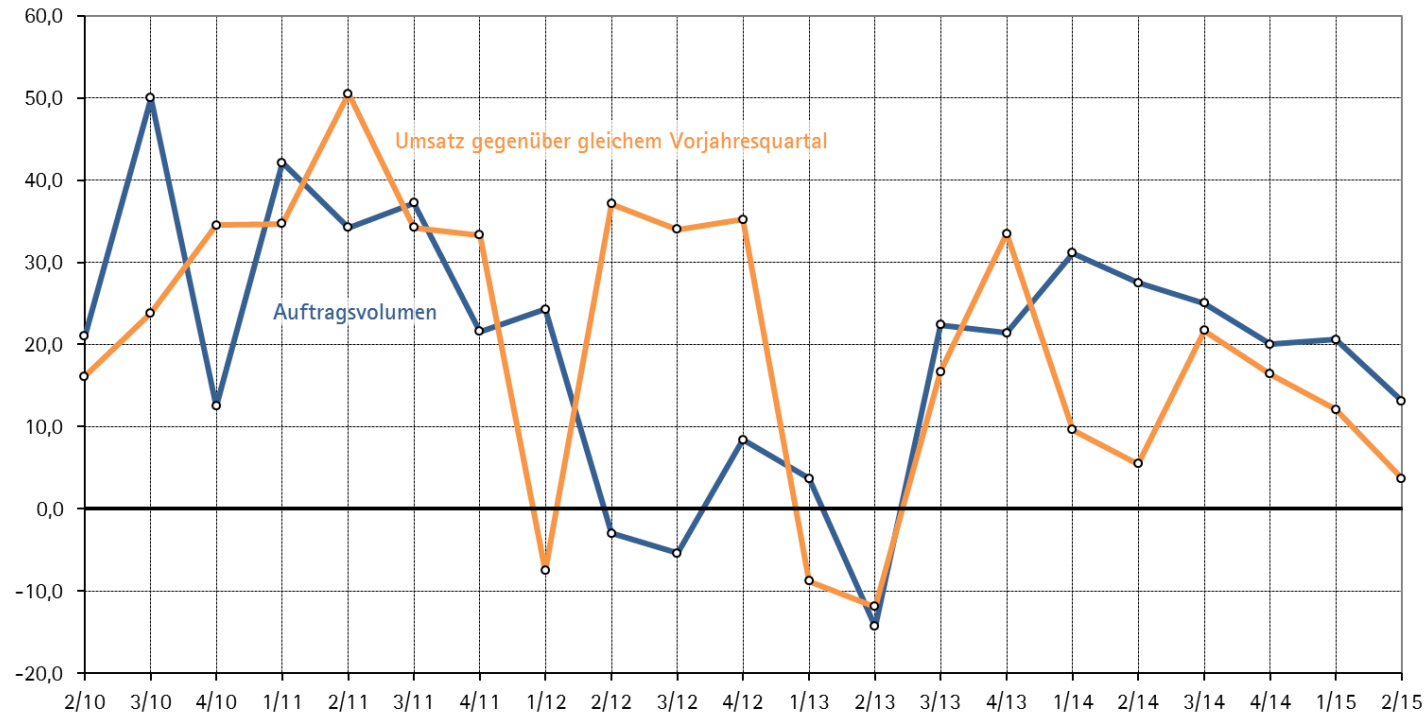
## 2/2010 – 2/2015



\* Dienstleistungen ohne Kreditgewerbe und Hotel- und Gaststättengewerbe  
 Die Linien geben jeweils den Saldo der Prozentanteile positiver und negativer Urteile der Dienstleister zur aktuellen Geschäftslage und zur Geschäftserwartung an.

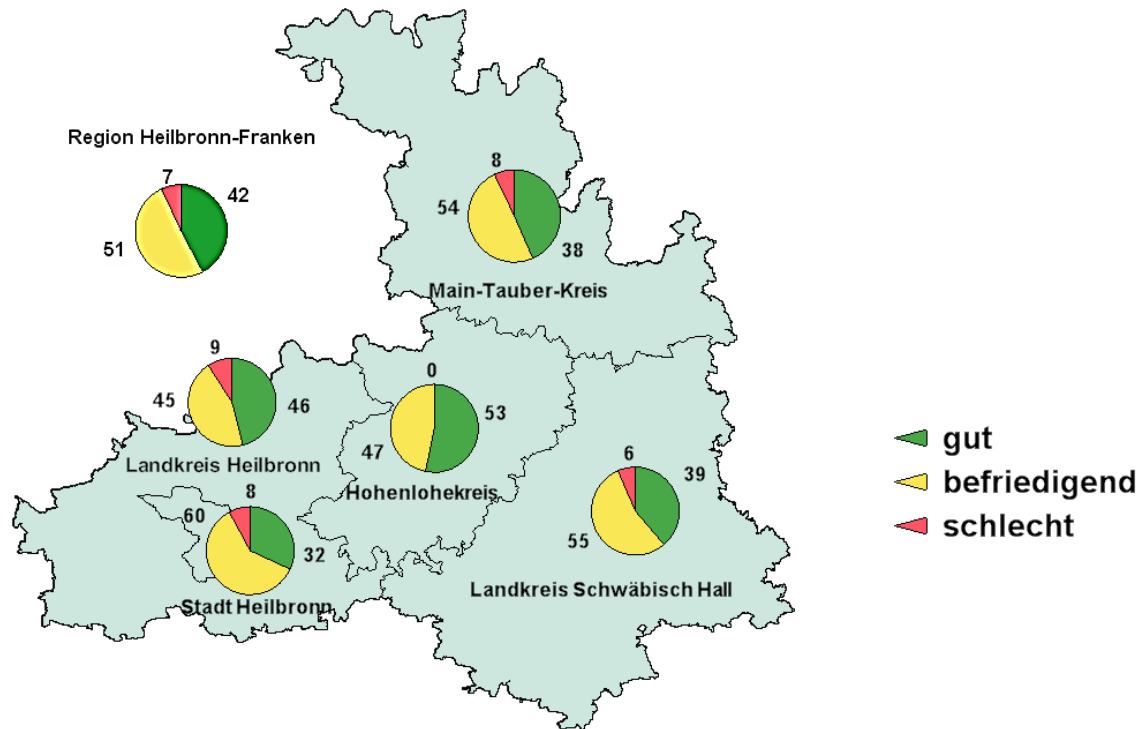


# DIENSTLEISTUNGEN – AUFTRAGSVOLUMEN UND UMSATZ 2/2010 – 2/2015



Die Linien geben jeweils den Saldo der Prozentanteile positiver und negativer Urteile der Dienstleister zum Auftragsvolumen und zur Umsatzentwicklung gegenüber dem gleichen Vorjahresquartal an.

# AKTUELLE GESCHÄFTSLAGE GESAMTKONJUNKTUR IN DEN KREISEN DER REGION HEILBRONN-FRANKEN (IN PROZENT)



Quelle: Konjunkturumfrage der IHK Heilbronn-Franken 2. Quartal 2015

## THEMEN

- Ergebnisse Gesamtkonjunktur
- Ergebnisse in den Branchen
- **Fazit**

## FAZIT

- Robuste Konjunktur in schwierigem Umfeld.
- Außenhandel und solide Binnennachfrage stützen regionale Wirtschaft.
- Branchen: Baugewerbe auf Höhenflug / Industrie nahezu stabil / Abschwächung im Großhandel und bei Dienstleistern / Einzelhändler verhalten positiv.
- Arbeitsmarkt nach wie vor in guter Verfassung.
- Aussichten so optimistisch wie seit Frühjahr 2014 nicht mehr.

VIELEN DANK!



Industrie- und Handelskammer  
Heilbronn-Franken